

# TCO spielt um den Aufstieg

Die Tennissaison hat begonnen, und die Teams des TC Opfikon sind in den ersten beiden Runden schon sehr erfolgreich unterwegs. Besonders erfreulich starteten die Jungsenioren der Nati B: Sie spielen am Samstag um den Aufstieg.

Anfang Mai startete die schönste Zeit für uns Tennisspieler. Interclub-Spiele sind eine Mannschaftswettbewerbsserie, bei der Vereine in verschiedenen Alters- und Leistungsklassen gegeneinander antreten. In der ersten Runde starteten fünf von sieben Teams des Tennisclubs Opfikon-Glattbrugg (TCO) erfolgreich in die Saison, und auch in der zweiten reüssierten sie.

So reiste die Jungsenioren-Nati zum TC St. Gallen. Der freundliche Empfang liess das Wetter schon beinahe gut aussehen; dennoch mussten wir unsere Spiele in die Halle verlegen. Das Team des TC St. Gallen war stärker einzustufen als unser Erstrundengegner SC Hünenberg (davon später). In der Halle zu spielen und eben nicht wie gewohnt auf Sandplätzen, machte die Sache auch nicht einfacher.

Unsere Nummer 1, Holger Schäfers, konnte seine Partie trotz leichter Verletzung und starkem Gegner für sich entscheiden. Uros Sever als Nummer 2 bekundete zu Beginn seines Spiels Probleme mit den doch ungewohnten Platzverhältnissen in der Halle. Doch auch er konnte sich nach drei Sätzen als Sieger feiern lassen. Ruedi Anliker, welcher ebenfalls mit leichter Verletzung antreten musste, konnte nichts ausrichten gegen seinen Gegner und musste den Platz nach zwei Sätzen als Verlierer verlassen. Der «Captain» unseres Teams, Marc Engelhard, liess nichts anbrennen und fertigte seinen Gegner locker in zwei Sätzen ab. Tom Polak konnte seine Begegnung ebenfalls ins Trockene bringen, auch wenn der erste Satz hart umkämpft war. Dani Engelhard musste einen leichten Leistungsabfall gegenüber der ersten Runde verzeichnen und sich nach zwei Sätzen geschlagen geben.

So stand es 4:2 für den TC Opfikon nach sechs Einzelpartien. Die Entscheidung sollte in den drei Doppelpartien fallen. Und eher überraschend konnte der TC Opfikon alle diese Doppel für sich entscheiden, was bedeutet, dass mit dem Endresultat von 7:2 für Opfikon die Chancen für die Aufstiegsspiele gestiegen sind.

Diesen Samstag, 20. Mai, um 10.30 Uhr beginnt wohl eine der wichtigsten Phasen für die Herren Jungsenioren in der Nati B: Sie bestreiten zu Hause die Aufstiegsspiele gegen den als Stärksten eingestufteten Gegner in dieser Gruppe, den TC Zug. Sie würden sich deshalb freuen, wenn viele Zuschauerinnen und Zuschauer auf der Anlage des Tennisclubs Opfikon den Matches beiwohnen würden, und versprechen dafür Einsatz und beinahe «Roger-Federer-Style». Auch das Wittepaar des Clubrestaurants freut sich immer wieder auf Gäste, die es verwöhnen darf.

## Nati B mit knappem Auswärtssieg

Die ersten Spiele der noch jungen Saison bestritten die Jungsenioren am Sonntag,



V. l. n. r.: Daniel Engelhard, Ruedi Anliker, Holger Schäfers, Uros Sever, Marc Engelhard, Andy Brunner und Tom Polak.

BILDER ZVG

7. Mai, auswärtig beim TC Hünenberg. Laut den Klassierungen auf Papier waren wir leicht stärker aufgestellt. Jedoch wussten wir vorweg, dass dieses gernehmere Team sehr ausgeglichen ist. Unsere Nummer 1, Holger Schäfers, lieferte (trotz leichter Verletzung) sauber ab: Er gewann deutlich in zwei klaren Sätzen. Thomas Polak, unser Neuzugang und R3-klassiert, verlor sein erstes Spiel gegen einen routinierten Gegner in knappen zwei Sätzen. Ruedi Anliker brachte sein Match nach Anfangsschwierigkeiten durch und konnte dank Kampfgeist sein Spiel in zwei Sätzen beenden. Dani Engelhard, der gleichzeitig auch Captain war, brachte sein Match ebenfalls in zwei Sätzen durch. Andy Brunner verlor sein Match klar, und somit stand es nach den Einzeln 4:2 für den TC Opfikon, nachdem auch Fabian Schaufelberger sein Match für den TCO heimgebracht hatte.

Dann mussten die Doppel gespielt werden, und dabei waren Holger Schäfers und Andy Brunner die Einzigen, die ihr Match klar und deutlich gewannen. Schaufelberger/Engelhard verloren ihre Partie knapp, und Anliker/Phan Anh hatten auch einen zu starken Doppelgegner. Das Endresultat lautete somit: 5:4-Auswärtssieg für den TC Opfikon.

Andy Brunner

## Hoher Sieg zum Saisonauftakt

Die erste Runde der Herren 35+, 3. Liga, spielte Opfikon auswärts gegen Diessenhofen. Die Mannschaftsaufstellung des thurgauischen Gegners versprach eine spannende Begegnung, da seine Spieler fast die gleichen Klassierungen hatten

wie unsere Spieler. Linh Ngo, Pascal Käser und Daniel Boller durften bei herrlichem Tenniswetter die Interclub-Saison eröffnen. Nachdem alle drei Spieler den Startsatz deutlich gewonnen hatten, entwickelten sich die Matches unterschiedlich. Pascal überliess dem Gegner nur noch ein Game und gewann somit klar die erste Partie des Tages. Daniel kämpfte ein bisschen länger, sicherte aber ebenfalls in zwei Sätzen den zweiten Punkt für die Opfiker. Den dritten Sieg feierte Linh mit einem Drei-Satz-Sieg.

In der zweiten Session wollten Rolf Wehrli, Manuel Glunz und Pascal Kuhn die Siegereiserei fortsetzen. Rolf und Manuel liessen bei steigender Temperatur nichts anbrennen und gaben jeweils nur vier Games ab, was Sieg 4 und 5 für den TC Opfikon bedeutete. Im letzten Einzel des Tages setzte Pascal die Ungeschlagenheit des Gästeteams fort und sicherte mit einem Dreisatzsieg den sechsten Punkt.

Nach einer kurzen Pause inklusive Fotosektion im neuen Mannschaftsoutfit starteten die drei Doppelpartien, welche, verglichen mit den Einzeln, ausgeglichener waren. Während Daniel/Rolf und Pascal/Pascal zwei weitere Siege verbuchen konnten, gratulierten Linh/Manuel dem Gegner zum Ehrenpunkt; der Endstand lautete 8:1 für Opfikon. Der feine Grillabend mit den sympathischen Gästen rundete diesen erfolgreichen Tag perfekt ab.

Pascal Kuhn

## Zwei Auswärtssiege der Herren 65+

Am Donnerstag, 4. Mai, erwartete der TC Zell aus Rikon die Opfiker Herren 65+, 3. Liga, bei herrlichem Sonnenschein und

angenehmen Temperaturen. Verletzungsbedingt mussten wir leider auf zwei Topspieler (Herbert Bachofner und Bruno Hauser) verzichten. Mit Hans Müller konnten wir aber einen ebenbürtigen Ersatz finden, und so starteten wir die Einzelpartien mit Felix Jäckle, Patrick Caminada, Stefan Meier und Hans Müller. Drei der Partien konnten wir dann auch souverän für uns entscheiden. Nun hiess es, nochmals alles zu geben für die zwei Doppelpartien, bei welchen Erich Weidmann/Felix Jäckle und Patrick Caminada/Hans Müller sich nicht aus der Ruhe bringen liessen und die beide Partien für sich entscheiden konnten. Mit dem Schlussergebnis von 5:1 für den TC Opfikon können wir mehr als zufrieden sein und freuen uns auf die nächste Runde.

Am Dienstag, 9. Mai, machten wir uns mit viel Selbstvertrauen und vollem Elan auf den Weg zum Tennisclub Oetwil an der Limmat. Die regnerischen Wettervorhersagen konnten uns nichts anhaben, und so starteten wir mit Patrick, Felix, Stefan und Philip Huber in die Einzelpartien. Drei der Partien konnten wir auch diesmal für uns entscheiden. Die anfängliche Nervosität war verflogen, die Doppel konnten in Angriff genommen werden. Die Aufstellungen mit Patrick Caminada/Ruedi Häfelin und Erich Weidmann/Philip Huber liessen nichts anbrennen – sie konnten den Platz als Sieger verlassen. Nun, so einfach, wie das Resultat von 5:1 für den TC Opfikon vermuten lässt, war es dann doch nicht. Die Partien waren teilweise hart umkämpft, aber trotzdem konnten wir auch hier den Heimweg voller Stolz antreten.

Stefan Meier



Der am besten klassierte Spieler Holger Schäfers schlägt für die Jungsenioren der Nati B in der Eröffnungsrunde einen wichtigen Return.



Die Herren 35+ im neuen Tenü (von links): Linh Ngo, Pascal Kuhn, Manuel Glunz, Rolf Wehrli, Daniel Boller und Pascal Käser.